

Einleitung	10
Warum ausgerechnet Psychiatrie?	18
Sternstunden	20
Eine Geburtstagskarte aus der Provence zeigt unerwartete Wirkung	20
Erlaubnis zur ambulanten kassenärztlichen Weiterbehandlung	22
Das Hochzeitsgeschenk	24
Der Besuch von Luc Ciompi und anderen Mitstreitern	25
Alltägliche Katastrophen, menschenunwürdige Verhältnisse und Suizide	27
Strukturveränderungen	37
Der Speiseplan, das Geburtstagsschnitzel und die Waschmaschine	37
Bewerbungen der Ärzte und Psychologen	38
»Der Sperling« fährt und sorgt für Mobilität auf dem Land	41
Der Stationspfleger als Vorbild – ein neues Auswahlverfahren	42
Der Freitagsklub: ein Treff, der sich meist lohnt	44
Die Patientenmorde	46
Das Denkmal im Philippshospital und das Karlsruher Gedenkbuch	47
Die Pflegegruppe	53
Die Kluft zwischen alten und neuen Mitarbeitern	53
Die Qualität der Pflegearbeit	55

Exkurs: Die Weiterbildung Fachkrankenpflege für Psychiatrie	58
Gewalt in der Psychiatrie: Täter und Opfer – Verletzungen im Dienst	64
Die Epoche – ein interprofessionelles Ereignis	68
Widerstände und Kämpfe – und die Bedeutung eines Protokolls	72
Die Arbeitstherapie und die Arbeit	77
Der Werkstattbesuch mit Douglas Bennett um 18:05	77
Die Art der Arbeitstherapie	78
Der BAZ-Termin	80
Zweiklassenpsychiatrie? Psychiatrische Abteilung am Allgemeinkrankenhaus oder Fachkrankenhaus?	82
Der Sternmarsch nach Bonn	82
Sektorversorgung, Pflichtversorgung, Wohnortnähe: die Enthospitalisierung wird heiß diskutiert	85
Der Runde Tisch Karlsruhe	89
Die Medien: Freund oder Feind?	93
Was ich von und mit den Angehörigen gelernt habe	96
Der lange Weg zur Kooperation	96
Die drei »Juwelen« der Rückfallverhütung	101

Der Sozialpsychiatrische Verein, die Betriebsgruppe und der Stammtisch der DGSP	106
Wie bekomme ich als Chefin Kritik? Von Praktikanten und Supervisoren!	110
Exkurs Internationale Psychiatrie: Italien, England, die Schweiz	115
Dal manicomio al territorio – von der Anstalt in die Gemeinde	115
Sozialpsychiatrische Modelle in England	118
Soteria Bern	121
Erfahrungen und Anstöße, die mich über Jahrzehnte begleiteten	122
Die Prinzhornsammlung – Kunst oder Psychiatrie?	122
Die bipolare Hexe	124
Recovery – Hoffnung nicht nur für akut kranke Patienten	126
Feste, Feiern und gemeinsame Mahlzeiten	130
Schließlich ...	134
Mein Dank	143
Meilensteine der Psychiatriereform in der BRD Arbeitsorte und Tätigkeiten Maria Rave-Schwank	144
Ausgewählte Literatur	146